



Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	2007 0168
Datum:	03.05.2007
Amt/Abteilung:	20
Sachbearbeiter(in):	Frank Horn
Aktenzeichen:	20-Hn

Beschlussvorlage

öffentlich

Betreff: Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2006

Beratungsfolge:

	Datum	TOP	abweich. Beschluss	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	21.05.2007					
Verwaltungsausschuss	22.05.2007					
Rat	07.06.2007					

Finanz. Auswirkungen in Euro	Haushaltsstelle	VwH	VmH
Einmalige Kosten: €		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Laufende Kosten: €		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Beschlussvorschlag:

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen / Verwaltungsausschuss** nimmt von der Vorlage Kenntnis. Er empfiehlt dem Rat, nachfolgend aufgeführten Beschluss zu fassen.

Der **Rat** der Stadt Burgdorf nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis und stellt fest, dass die gem. § 89 Abs. 1 NGO vorgeschriebene Unterrichtung des Rates erfolgt ist.

(Baxmann)

Sachverhalt und Begründung:

Nach § 40 Abs. 1 Ziff. 8 NGO beschließt der Rat ausschließlich über die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben. In Fällen, die keinen Aufschub dulden, kann der Bürgermeister im Einvernehmen mit einer Vertreterin oder einem Vertreter nach § 61 Abs. 7 NGO die Zustimmung erteilen. Der Rat ist hiervon jedoch unverzüglich zu unterrichten.

Bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von 10.000,00 € liegt die Zuständigkeit beim Bürgermeister (§ 89 NGO i.V.m. § 6 der Haushaltssatzung 2006). In diesen Fällen soll die Unterrichtung spätestens mit der Vorlage der Jahresrechnung erfolgen.

Im Haushaltsjahr 2006 wurde die Leistung nachstehender über- und außerplanmäßiger Ausgaben erforderlich, denen ich zugestimmt habe:

Verwaltungshaushalt:**HHStelle 00.22100.502000.4**

- Wartung Turmuhr - (Ansatz 100 €)

Überplanmäßige Ausgabe 37,75 €

Der Aufwand für die Wartung der Turmuhr war höher als bei Aufstellung des Haushaltsplanes geschätzt.

Die Deckung erfolgte durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 00.22100.500000.0 (Unterhaltung Grundstück, baul. Anlagen).

HHStelle 00.05000.600000.9

- Ankauf von Familienstammbüchern - (Ansatz 2.000 €)

Überplanmäßige Ausgabe 765,40 €

Die Deckung war durch die Deckungsreserve (HHSt. 91000.850000.3) gewährleistet.

HHStelle 00.63000.655000.7

- Luftreinhalteplan -

Außerplanmäßige Ausgabe 1.838,60 €

Nach Überschreitung der zulässigen Feinstaubgrenzwerte wurde die Aufstellung eines Luftreinhalteplans erforderlich. Hierzu war die Ermittlung zusätzlicher Daten notwendig.

Die Deckung erfolgte durch entsprechende Minderausgaben bei der Haushaltstelle 00.61000.655100.6 (Planungskosten, städtebauliche Planungen).

HHStelle 00.57000.670000.8

- Rückzahlung aus Vorjahren -

Außerplanmäßige Ausgabe 66,94 €

Nach Endabrechnung der Jahresumsätze 2005 für die Sauna im Hallenfreibad ergab sich eine Rückzahlung an die Betreiberin. Da die Sauna seit dem 01.05.2005 durch die Stadt

Burgdorf betrieben wird, standen Haushaltsmittel für diesbezügliche Rückzahlungen nicht zur Verfügung. Daher mussten die entsprechenden Mittel außerplanmäßig bereitgestellt werden.

Die Deckung war durch entsprechende Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 57000.155000.4 (Vermischte Einnahmen) gewährleistet.

HHStelle 00.43600.540000.4

- Bewirtschaftungskosten -

Außerplanmäßige Ausgabe

7.462,51 €

Da das Flüchtlingswohnheim Friederikenstraße ab dem 01.09.2006 von der Stadt Burgdorf in Eigenregie betrieben wird, mussten zur Begleichung der anfallenden Betriebskosten entsprechende Mittel außerplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Die Deckung war durch entsprechende Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 00.43600.677000.0 (Unterbringungskosten) gewährleistet, da ab dem 01.09.2006 keine Zahlungen mehr an die bisherige Betreiberfirma erfolgen mussten.

HHStelle 00.45120.760300.7

- Sommerfeste für Kinder - (Ansatz 3.200 €)

Überplanmäßige Ausgabe

500,00 €

Der Eingang einer Spende für das Kinderfest 2006 wurde bei der Haushaltsstelle 00.45120.760300.7 (Sommerfeste für Kinder) überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Deckung erfolgte durch entsprechende Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 03.00000.000035.9 (Durchlaufende Beträge).

HHStelle 00.21700.760000.7

- Hilfen bei sozialpädagogischer Betreuung -

Außerplanmäßige Ausgabe

7.480,00 €

Im Laufe des Jahres 2006 ergab sich die Möglichkeit, für die Beschäftigung eines Sozialpädagogen an der Hauptschule eine Zuwendung durch die Landesschulbehörde zu erhalten. Dies war bei Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht absehbar, so dass die Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe erforderlich war.

Die Deckung erfolgte durch Mehreinnahmen in gleicher Höhe bei der Haushaltsstelle 00.21700.171000.8 (Zuweisungen/Zuschüsse vom Land).

HHStelle 00.61300.600000.6

- Prüfungsausgaben f. Statik u.ä. - (Ansatz 30.000 €)

Überplanmäßige Ausgabe

7.176,00 €

Aufgrund der Tatsache, dass sich Auszahlungen von Statiker-Prüfgebühren für Baugenehmigungen, die gegen Ende des Jahres 2005 vom Bauherren bei der Stadt Burgdorf eingezahlt worden sind, in das Jahr 2006 verschoben haben, war die Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe erforderlich.

Die Deckung war durch entsprechende Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (Haushaltsstelle 00.90000.003000.5) gewährleistet.

Weiterhin wurde aus dem gleichen Grund mit Vorlage Nr. 0054/06/16.WP vom 26.10.2006 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 40.106,00 € geleistet.

HHStelle 00.70000.610000.5

- Untersuchungskosten, Messungen - (Ansatz 6.000 €)

Überplanmäßige Ausgabe 932,08 €

Aufgrund häufiger als erwartet durchgeführter Überprüfungen am Ablauf der Kläranlage Burgdorf durch die Region Hannover als untere Wasserbehörde reichten die veranschlagten Mittel nicht aus.

Durch entsprechende Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 00.70000.510000.0 (Unterhaltung Kanalnetz und Hausanschlüsse) war die Deckung sichergestellt.

HHStelle 00.45510.562000.1

- Kosten für Supervision - (Ansatz 1.000 €)

Überplanmäßige Ausgabe 120,30 €

Aufgrund verspäteter Rechnungsstellung mussten im Haushaltsjahr 2006 Rechnungen aus 2005 beglichen werden.

Die Deckung war durch entsprechende Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 00.45560.763000.1 (Weiterbildung von Pflegeeltern) gewährleistet.

HHStelle 00.61300.671100.6

- Erstattungen an Straßenbauamt u. a. - (Ansatz 2.000 €)

Überplanmäßige Ausgabe 2.482,80 €

Eine Überprüfung der Haushaltsstelle hatte ergeben, dass in den Vorjahren Gebühren vereinnahmt, jedoch nicht an die Region Hannover bzw. das Straßenbauamt ausgezahlt wurden. Da bei der Haushaltsstelle nicht genügend Mittel für die Begleichung vorhanden waren, wurde die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel erforderlich.

Die Deckung war durch entsprechende Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (Haushaltsstelle 00.90000.003000.5) gewährleistet.

HHStelle 00.11000.610000.8

- Ausgaben für den Schiedsmann - (Ansatz 300 €)

Überplanmäßige Ausgabe 358,50 €

Für die neue Schiedsperson ergab sich kurzfristig die Möglichkeit, an für diese Tätigkeit notwendigen Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen. Die Lehrgänge werden in 2007 nicht wiederholt. Die hierfür zur Verfügung stehenden Mittel reichten nicht aus, so dass die Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe erforderlich wurde.

Die Deckung war durch die Deckungsreserve (Haushaltsstelle 00.91000.850000.3) gewährleistet.

Sammelnachweis 65

- Geschäftsausgaben -

Überplanmäßige Ausgaben

4.149,13 €
(Gesamtsumme)

Erforderliche Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes, insbesondere für nicht vorhersehbar höhere Post- und Fernmeldegebühren.

Die Deckung erfolgte durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 00.90000.030000.5 (Gewerbsteuer).

Der Gesamtbetrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt, die noch der Kenntnisnahme des Rates bedürfen, beträgt **33.370,01 €**.

Vermögenshaushalt:**HHStelle 00.22100.932100.0**

- Straßenausbaubeitrag - (Ansatz 500 €)

Überplanmäßige Ausgabe

111,43 €

Der tatsächlich zu verrechnende Straßenausbaubeitrag war höher als bei Aufstellung des Haushaltsplanes kalkuliert.

Die Deckung war durch entsprechende Minderausgaben bei den Haushaltsstellen 00.21030.932000.0 und 00.23000.932000.0 (Straßenausbaubeitrag) gewährleistet.

HHStelle 00.11000.935000.

- Inventar und Geräte -

Außerplanmäßige Ausgabe

5.121,40 €

Für die manuellen Datenerfassungsgeräte zur Überwachung des ruhenden Verkehrs werden zwischenzeitlich keine Ersatzteile mehr produziert. Reparaturen waren somit nur noch bedingt möglich. Nach einem erneuten Ausfall der Geräte wurde die Anschaffung neuer Datenerfassungsgeräte notwendig. Darüber hinaus war es aufgrund einer Forderung der Bußgeldbehörde der Region Hannover erforderlich, ein Zusatzmodul für die Digitalkamera zu beschaffen. Mit diesem Modul können Bilder, die während der Kontrolle gemacht werden, der entsprechenden Ordnungswidrigkeit zugeordnet werden, um diese beweissicher zu dokumentieren. Dies war bei Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht absehbar, so dass die Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe erforderlich war.

Die Deckung war durch entsprechende Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 00.63000.967000.0 (Dammgartenstraße) und durch eine entsprechende Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (Haushaltsstelle 00.91000.310000.7) gewährleistet.

HHStelle 00.02000.943010.6

- Kesselanlage und Heizungsleitung Ratssaal Planungskosten -

Außerplanmäßige Ausgabe 334,43 €

Die seinerzeit einbehaltene Sicherheitsleistung war an das Planungsbüro auszuführen. Da hierfür keine Haushaltsmittel mehr vorhanden waren, mussten diese außerplanmäßig bereitgestellt werden.

Die Deckung war durch eine entsprechende Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (Haushaltsstelle 00.91000.310000.7) gewährleistet.

HHStelle 00.77110.935200.7

- PC / Software - (Ansatz 0 €)

Überplanmäßige Ausgabe 810,53 €

Ausfall des PCs.

Die Deckung war durch entsprechende Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 00.77100.935400.7 (Fahrzeug Schilderfacharbeiter) gewährleistet.

HHStelle 00.75000.950000.6

- Heizung Kapelle Niedersachsenring -

Außerplanmäßige Ausgabe 8.000,00 €

Aufgrund eines Defektes in der Heizungsanlage Gärtnerbauhof/Friedhofskapelle war ein ordnungsgemäßer Betrieb der Heizung in der Kapelle nicht möglich. Die sinnvollste und kostengünstigste Lösung war der Einbau einer eigenen Heizungsanlage für die Friedhofskapelle. Die Arbeiten sollten vor Beginn der Heizperiode durchgeführt sein. Da hierfür keine Haushaltsmittel vorhanden waren, war die Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe erforderlich.

Die Deckung war durch eine entsprechende Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (Haushaltsstelle 00.91000.310000.7) gewährleistet.

HHStelle 00.46400.935500.6

- Inventar für Anbau KiTa Ehlershausen -

Außerplanmäßige Ausgabe 8.000,00 €

Zum 01.01.2007 wurde eine neue Kindergartengruppe für die KiTa Ehlershausen eingerichtet. Hierfür war es erforderlich, kurzfristig Möbel und Spielmaterialien zu beschaffen.

Die Deckung war durch entsprechende Minderausgaben bei den Haushaltsstellen 00.45500.941000.3 (Jugendtreff Südstadt), 00.46400.935000.5 (Inventar und Geräte) sowie 00.63000.967000.0 (Fahrbahn-/Gehwegerneuerung Dammgartenstraße) gewährleistet.

HHStelle 00.67500.935000.2

- Inventar und Geräte -

Außerplanmäßige Ausgabe 2.992,80 €

Das vorhandene Schneeschild für den neuen Kommunaltraktor war defekt und eine Reparatur nicht wirtschaftlich. Für eine ordnungsgemäße Durchführung des Winterdienstes

ist das Schild dringend erforderlich.

Die Deckung erfolgte durch entsprechende Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 00.77110.935000.0 (Inventar und Geräte).

Der Gesamtbetrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Vermögenshaushalt, die noch der Kenntnisnahme des Rates bedürfen, beträgt **25.370,59 €**.

Ich bitte um Kenntnisnahme.